



Tornesch Verein intensiviert Hilfe für Tansania

Spendenscheck und ein Container voller Sachen

TORNESCH/ELMSHORN - Die Mitglieder des Tornescher Vereins "Tanzania-Hospital-Aid" haben ihre Aktionen intensiviert. Jüngst verschiffte die Gruppe um Tierarzt Frank Thiesen einen 40 Fuß großen Container voll gespendeter Sachen. Bereits im Oktober überreichte der Vorsitzende der privaten deutschen Entwicklungshilfeorganisation einen Spendenscheck in Höhe von 1175 Euro. Das Geld war am "Tag der Küche" im Elmshorner Küchentreff von Norbert Büscherhoff und seinem Team gesammelt worden.

Das gesamte eingenommene Geld wurde von THA direkt an den gemeinnützigen Verein Kihumbe in Tansania überwiesen. Deren Mitglieder sind vor kurzem vom Premierminister des Landes wegen des "außergewöhnlichen Engagements" für HIV-infizierte Menschen und deren Familien geehrt worden. Bei Kihumbe wird auf Hilfe zur Selbsthilfe besonderen Wert gelegt.

Fast zur gleichen Zeit konnte der nächste Hilfscontainer auf die Reise geschickt werden. Um Ausgaben zu sparen, verpackten Vereinsmitglieder und deren Freunde selbst. Der Container war gefüllt mit medizinischen Geräten und medizinischen Verbrauchsmaterialien, unter anderem 2,3 Tonnen gespendetem Material vom Bundesministerium der Verteidigung, Computersystemen und Haushaltsgeräten. Verpackt wurden die Sachen zusammen mit Kleidung, Stofftieren und Schuhen. So wurde jeder Quadratzentimeter optimal genutzt.

Der Container ist bereits in Dar Es Saalam angekommen. Die Ladung wird von Mitarbeitern der kirchlichen Organisation Christian Council of Tanzania gelöscht und von Mitgliedern des Partnervereins Tumaini Foundation, dessen Vorsitzender Bischof Dr. Baji ist, verteilt.

mra

erschieden am 29. Dezember in der Pinneberger Zeitung

Pfahlweg 72a
25436 Tornesch
Tel: +49 (0)4122 960 802
Fax: +49 (0)4122 960 801
E-mail: Information@Tanzania-Hospital-Aid.com